

## 1. Rundschreiben

Seit unserem Verbandstag am 19. März dieses Jahres ist nun eine geraume Zeit verstrichen.

Aus diesem Grund möchte ich Euch über Geschehenes berichten.

Wie Ihr wisst, hat sich der Vorstand des SHABV personell geändert. So haben wir uns kurz nach den Neuwahlen zu einer ersten Sitzung im „Haus der Sports“ getroffen. Dabei haben wir uns beschnuppert und unsere grundsätzlichen Gedanken und Vorstellungen geäußert.

Präsident, Jugendwart, Landestrainer und Sportwart möchten eine klare Übersicht über die Wettkampfboxer und deren Leistungsstand. Dies ermöglicht eine effektive Zusammenarbeit und hilft auch den Vereinen bei der Planung von Veranstaltungen. Unsere Schatzmeisterin Urte Kath wird sich bemühen, die Kosten unseres Verbandes zu senken und die Geldmittel möglichst dem Sport zukommen zu lassen. Rechtswart Alexander Bautze erhofft keine Streitfälle und ein friedliches Miteinander. Mir als Schriftwart liegt sehr am Herzen, dass bald, recht bald alle Sportfreunde per E-Mail erreichbar sind. Das ermöglicht eine schnelle Bearbeitung, kurze Wege und vor Allem eine immense Kostensenkung durch Wegfall der Portogebühren. Pressewart Hans Korth wird sich um eine positive Darstellung des SHABV in der Öffentlichkeit bemühen. Jo Raeder, unser Kampfrichterobmann, plant für den Herbst eine KR-Ausbildung und erhofft zahlreiche Anmeldungen.

Wolfgang Schulze, unser Vize, freut sich auf eine erfolgreiche Vorstandsarbeit und auf ein gutes Miteinander.

Ich persönlich möchte mich bei Walter Meyer für seine geduldige Einarbeitung bedanken.

Er hat seinen ehemaligen Wirkungsbereich sehr gut geordnet hinterlassen. Ich werde natürlich einiges straffen und einen neuen Aktenschrank beantragen. Was da jetzt im Büro steht,

# Schleswig-Holsteinischer Amateur-Boxverband e.V.

Schorsch Andratzek • Geschäftsführer SHABV • Haus des Sports • Winterbeker Weg 49 • 24114 Kiel  
Tel 0431-6486162 • Fax 0431-6486190 • Mail [georg.andratzek@gmx.de](mailto:georg.andratzek@gmx.de)

---

2.

ist nur noch als Schrott zu bezeichnen und schadet dem Image unseres Verbandes. Mein Schwager hat mir Computer und Drucker installiert, ich bitte aber die Mails an meine private Anschrift zu schicken, da sich ein Internet-Anschluß finanziell nicht rechnet.

Die Web-Seite unseres Verbandes wird Jens Gatzmeier gewissenhaft und aktuell weiterführen. Ich werde ihn stets vom den neuesten Stand der Dinge unterrichten. Terminkalender ist also immer präsent. Ob die Anschriften veröffentlicht werden können ist noch nicht geklärt. Darüber will sich Hans Korth schlau machen.

Noch einmal möchte ich Euch bitten, mir Veränderungen von Anschriften oder Rufnummern mitzuteilen. Es werden Irrtümer und Irrwege verhindert.

Zur Praxis: Organisiert Eure Veranstaltungen bitte so, dass das Wettkampfsparring vor dem eigentlichen Box-Event stattfindet, Das macht mehr Sinn und ist für alle attraktiver!

Bitte achtet auch auf eine angemessene Ausstattung der Ringecken. Eimer, Becher, Flaschen, Mülltüten und Haushaltspapier sollten schon vorhanden sein. Ferner gehören Sagrotan , Aids- Handschuhe und ein 1. Hilfskasten eigentlich zum Standard.

**Wichtig:** Man kann von einem lizenzierten Trainer erwarten, dass er die Pässe seiner Athleten zum Wettkampf bereit hält. Wenn er, hoffentlich im Ausnahmefall, dies einmal verschlampt hat, so ist es in seiner sportlichen Verantwortung, den Pass an die Geschäftsstelle zu schicken, damit der Kampf nachgetragen wird. Keiner von Euch will seinen Kämpfer gegen einen Gegner boxen lassen, dessen Pass möglicherweise Unregelmäßigkeiten aufweist.

Wir boxen hier in Schleswig-Holstein nach den Regeln des DBV ! Wenn denn wirklich einmal etwas passieren sollte, hat keiner was gewusst oder die Sprache nicht verstanden.

Ich denke, ich habe mich klar ausgedrückt und verbleibe mit sportlichen Grüßen G.A.